

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	51220
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7420</b> 7422
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Warwisch
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>43</b> 90
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	13.10.2005
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	22934,7543
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	§ 30 (2) 2.5 Binsen- und seggenreiche Nasswiesen	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	--------------------------------------------------	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	7	Besonders wertvoll
– <b>Alter</b>	8	Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– <b>Seltenheit</b>	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Gemähetes Feuchtgrünland mit verschliffen und tlw. breit-verbuchten Gräben. Möglicherweise fand in jüngerer Zeit eine Einsaat statt, wofür der im Verhältnis zu umgebenden Biotopen hohe Anteil von Klee-Arten und die auf der Mahdfläche vorkommenden Gehölze sprechen. Anflug-Samen werden von den Gräben und den Gehölzen des benachbarten Marschbahndamms geliefert. Röhricht- und Feuchtwiesen-Arten sind durchgehend vertreten, Kuckucks-Lichtnelke und Wald-Engelwurz sind zudem gefährdet. Aufgrund des Vorkommens der Flatter-Binse erfolgt hier die Zuordnung als binsen/hochstaudenreiche Naßwiese. Sie ist gesetzlich geschützt. Eine leichte Verschattung durch umstehende Gehölze und wohl auch Nährstoffzufuhr durch Fallaub ist zu verzeichnen. Im Brachfallensfalle dürfte sich auf größeren Bereichen schnell ein Röhricht entwickeln. Die Gräben sind verschliff, somit gesetzlich geschützt, und haben teilweise Grauweidengebüsch, welches dann sehr ausladend sein kann. Auch kommen Erlen vor. Insgesamt eher artenarm, ohne Rote Liste.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	80 %
2	GN	Seggen-, binsen- und hochstaudenreiche Nasswiese (2000)		
3	*	Bedeutung als Lebensraum gefährdeter Arten (*)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		
1	2			20 %
2	FGM	Graben mittlerer Nährstoffgehalte mit Stillgewässercharakter (2000)		
3	gs	Schilf-Typ (gs)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	zw Südl Kirchw Sammelgr u Süderquerweg		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Grünland, Wetter, Marschbahndamm mit Gehölzen		
<b>Rechtswert (X)</b>	575457	<b>Hochwert (Y)</b>	5921680
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Vier- und Marschlande (673.10)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Kirchwerder (607)	<b>Gemarkung</b>	Kirchwerder (607)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input checked="" type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input checked="" type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>	NSG Kirchwerder Wiesen [ HH-605 / Anteil: 100% ]		
<b>FFH-GEBIET</b>	Kirchwerder Wiesen [ DE 2526-304 / Anteil: 100% ]		
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

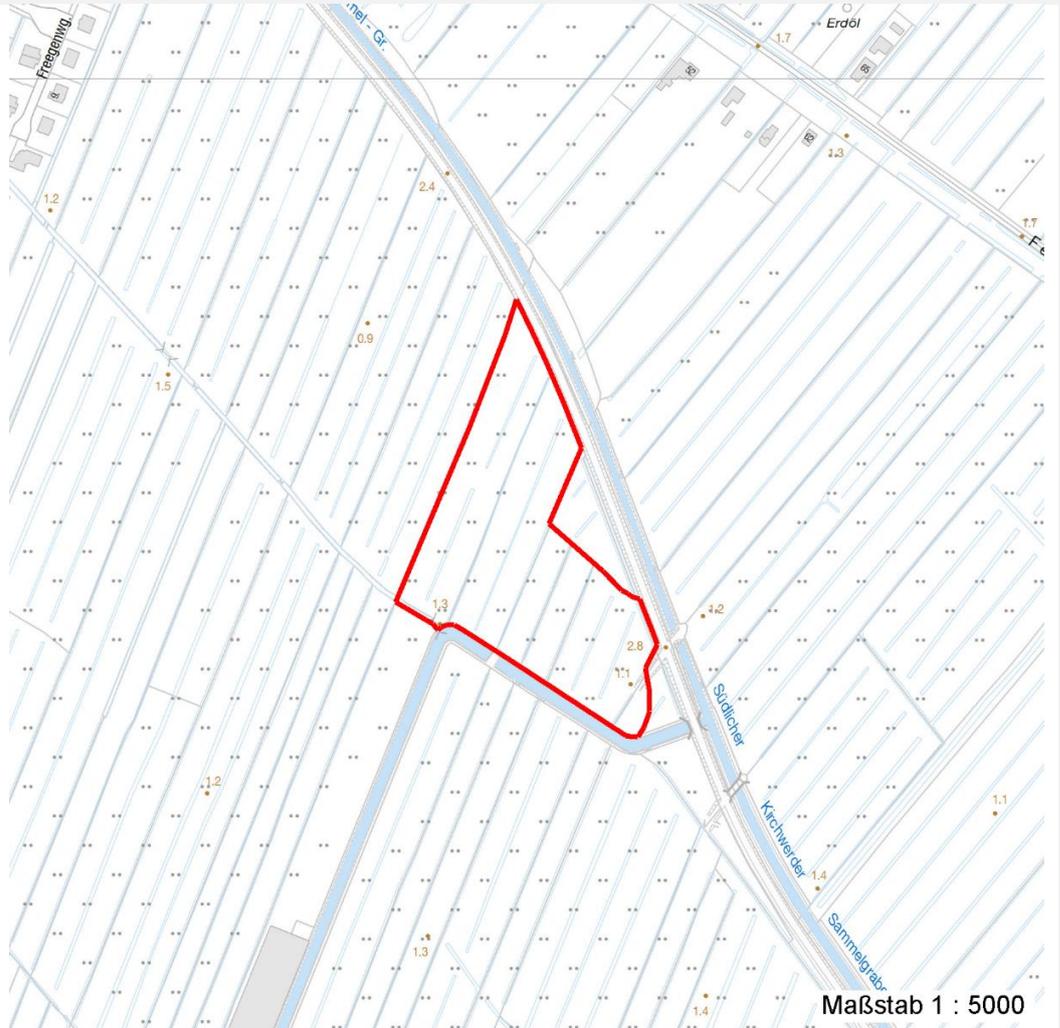
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	51220	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7420</b>	7422
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Warwisch	
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	43 90
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Kartierung</b>	13.10.2005	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	22934,7543	
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

## Räumliche Lage

### Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
51220	51214	7420	43	04.09.1999	K	7422	90
51220	78320	7420	43	02.11.2012	K	7422	90
51220	51214	7420	43	04.09.1999	<	7422	90

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
8713	0	7420_43_131005_1.JPG	N

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
---------	------

## Auswertung

15.04.2020

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	51220
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7420</b> 7422
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Warwisch
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>43</b> 90
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	13.10.2005
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	22934,7543
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung / Einflüsse	Eutrophierung Entwässerung
Wertgesichtspunkte	Verschattung, Gehölzanflug Bedeutung für das Landschaftsbild Bedeutung für den Biotopverbund Charakteristisches Relief Bestandteil der historischen Kulturlandschaft Entwicklungspotenzial Landschaftstypischer Biotop Strukturvielfalt Teil eines größeren Biotopkomplexes
zoologisch bedeutsame Strukturen	Vorkommen seltener Pflanzen Nasse Mulden Dichte spontane Gebüsche Kleingewässer
Bedeutung für Tiergruppe	Heuschrecken Tagfalter Mollusken Libellen Amphibien Vögel
Maßnahmen	Wasserstand anheben, Flächen vernässen - 4.13 Zweischnitt-Wiesennutzung - 4.2 keine oder nur extensive Düngung - 4.9 sukzessives manuelles Ausheben der Gräben

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	51220
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7420</b> 7422
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Warwisch
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>43</b> 90
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	13.10.2005
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	22934,7543
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

**Fotodatei** 7420\_43\_131005\_1.JPG  
**Bildbeschreibung** Zu erkennen ist der Schilf-Durchsatz. VG: Schöpfwerksgraben (Biot. 131)  
**Aufnahmerichtung** N

**Fotodatei**  
**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biototyp</b>	Seggen-, binsen- und hochstaudenreiche Nasswiese (2000)	<b>Biototyp</b>	GN
- <b>Zusatz</b>	Bedeutung als Lebensraum gefährdeter Arten (*)	- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	<b>FFH-LRT</b>	kein LRT
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	80 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	7 - feucht
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	30.0.01 - Molinietalia caeruleae (Feuchtwiesen) 30.0.02 - Arrhenatheretalia (Gedüngte Frischwiesen und -weiden)

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	51220
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7420</b> 7422
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Warwisch
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Kopie</b> Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>43</b> 90
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Kartierung</b>	13.10.2005
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	22934,7543
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	6,9
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	feucht	7,1
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	5,6
	<b>Reaktion</b>	schwach sauer	5,7
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	5,4
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	geringwertiges Futter	2,6
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		7
	<b>Giftpflanzen</b>		1
	<b>Überschw.anzeiger</b>		1

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	X		-													
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	z		K1													
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	7	X		-													
Angelica sylvestris (Wald-Engelwurz)	7	z		-										V			
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	X		-													
Cerastium holosteoides (Gewöhnliches Hornkraut)	7	w		-													
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	X		-													
Cirsium palustre (Sumpf-Kratzdistel)	7	X		-													
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	X		-													
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	X		-													
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	X		-													
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	z		-													
Lathyrus pratensis (Wiesen-Platterbse)	7	X		-													
Lychnis flos-cuculi (Kuckucks-Lichtnelke)	7	z		-											3		
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	X		-													
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	7	w		-													
Phleum pratense (Wiesen-Lieschgras)	7	X		-													
Phragmites australis (Schilf)	7	z		-													
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	w		-													
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	l		-													
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	7	w		-													
Rumex thyrsoiflorus (Straußblütiger Ampfer)	7	X		-								X					
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	w		K1													
Senecio jacobaea (Jakobs-Greiskraut)	7	w		-													
Trifolium dubium (Kleiner Klee)	7	w		-													
Trifolium hybridum (Schweden-Klee)	7	X		-													
Trifolium repens (Weiß-Klee)	7	X		-													
Vicia cracca (Vogel-Wicke)	7	X		-													
Vicia spec. (Wicke)	7	X		-													
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														<b>1</b>	<b>1</b>		
<b>Anzahl Arten</b>														<b>29</b>			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	51220
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7420</b> 7422
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Warwisch
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>43</b> 90
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	13.10.2005
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m²/m]</b>	22934,7543
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	2
<b>Biotoptyp</b>	Graben mittlerer Nährstoffgehalte mit Stillgewässercharakter (2000)	<b>Biotoptyp</b>	FGM
- <b>Zusatz</b>	Schilf-Typ (gs)	- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	
		<b>Flächenanteil</b>	20 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Standort, Relief</b>	
Zusätze - Btyp	gx - (Grau-)Weiden-Typ

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	7
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	sehr naß	9,4
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,4
	<b>Reaktion</b>	schwach sauer	6,4
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	2,9
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	sehr geringwertiges Futter	1,9
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		4
	<b>Giftpflanzen</b>		0
	<b>Überschw.anzeiger</b>		3

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	w		B1													
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	w		S													
Calamagrostis canescens (Sumpf-Reitgras)	7	X		-													
Humulus lupulus (Hopfen)	7	w		-													
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	z		-													
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	X		-													
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	X		-													
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	X		-													
Phragmites australis (Schilf)	7	d		-													
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	w		-													
Prunus spec. (Zwetsche)	7	X		-													
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	l		S													
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	w		-													

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	51220	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7420</b>	7422
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Warwisch	
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Kopie</b> Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>43</b>	90
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Kartierung</b>	13.10.2005	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	22934,7543	
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>																	
<b>Anzahl Arten</b>														12			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland